



# Stadtzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

## Sommerliches Flair in der Innenstadt

Ein gemütlicher Einkaufsbummel mit sommerlichem Flair verspricht der verkaufsoffene Sonntag anlässlich des grenzüberschreitenden Rheinmarkts am 23.06.2013 in Neuenburg am Rhein. Die Einzelhändler des Neuenburger Gewerbevereins laden von 13.00 bis 18.00 Uhr zum Einkaufen und Flanieren in der Zähringerstadt ein. Angesagte Sommermode, schicke Schuhe oder trendige Sonnenbrillen sind nur ein kleiner Teil des vielfältigen Waren- und Dienstleistungsangebots, das die Mitglieder des Gewerbevereins präsentieren. Auch die Gastronomie ist mit im Boot und bietet sommerlich leichte Gerichte an. Gemütliche Straßen- und Eiscafés im mediterranen Umfeld des Rathausplatzes laden ebenso zum Verweilen ein, wie die lauschigen Biergärten der traditionsreichen Gasthäuser der Stadt. Darüber hinaus haben die Gewer-



betreibenden zum verkaufsoffenen Sonntag wieder zahlreiche Aktionen auf die Beine gestellt oder überraschen ihre Kunden mit verschiedenen Sonderangeboten. Ein Besuch lohnt sich. ■

## 9. deutsch-französischer Bauernmarkt

Am Sonntag, 23. Juni 2013 von 11.30-18.00 Uhr findet erneut der beliebte grenzüberschreitende Bauernmarkt auf dem Rathausplatz statt. Neben dem Markt in Chalampé hat der Neuenburger Markt als Treffpunkt rund um gesundes Essen und Genuss eine gute Resonanz beim ökologisch interessierten Publikum erhalten. Mehr als 20 ausgesuchte Produzenten, die sich zu besonderen Qualitätsstandards verpflichtet haben, bieten ihre mit Sorgfalt und umweltfreundlich hergestellten Erzeugnisse an.

Mit dabei sind u.a. die Kräuterscheune, verschiedene Imker, Marmeladen und Sirup Angebote, die Bäckerei Kotz und die Metzgerei Brunner und Rüdlin mit ihren Markgräfler Spezialitäten, Familie Kaufmann mit Bauernhofeis, Schöpferers Bauernlädele mit Gemüse etc., Holzwerkstatt Johann Kohler und die Käserei Glocknerhof. Ein besonderes Angebot bietet Madame Fischesser aus Battenheim. Bei ihr dreht sich alles um den Safran. Und auch Bio-Käse-

spezialitäten und Salami in vielen Variationen werden auf dem Markt angeboten. Die Metzgerei Brunner und Rüdlin und die Hausbäckerei Kotz werden mit ihren Spezialitäten das Publikum bewirten.

Daneben konnte man wieder einige Anbieter gewinnen, die ergänzende Produkte zum Thema Essen und Trinken präsentieren, z.B. Holzschalen und Brettchen, Pflanzen und Kräuter.

Der Verein Grißheim aktiv e.V. sorgt wieder für eine Kinderattraktion: Sie kommen wie auch im vergangenen Jahr mit einer großen Trotte und einer alten handbetriebenen Obstmühle, die zu Demonstrationszwecken zu sehen ist. Den Besuchern bietet der Bauernmarkt die Möglichkeit, sich direkt am Stand der Produzenten zu informieren und sich durch das Probieren der Produkte von deren qualitativer Hochwertigkeit zu überzeugen: Frisches Obst und Gemüse, Fruchtsäfte, Marmeladen, Honig, Käse, Fleisch und Wurstwaren, etc. können vor Ort gekostet und erworben werden. ■

## Johannisfest mit Feuer

Das Johanniswochenende findet in diesem Jahr von Freitag bis Sonntag, 21. - 23.06.2013 mit verschiedenen Musikveranstaltungen auf dem ehemaligen Festplatz im Wuhrllochpark, im Rahmen des 150-jährigen Jubiläums der Stadtmusik statt.

Am 21.06.2013 finden ab 18.00 Uhr Platzkonzerte der Ortsteil-

orchester statt. Der Samstag beginnt um 15.00 Uhr mit Konzerten befreundeter Orchester. Ab 19.00 Uhr werden „Die Rebländer“ Unterhaltungsmusik auf dem Tanzboden im Wuhrllochpark spielen. Bei Einbruch der Dunkelheit erhellt ein Johannisfeuer die Nacht. Für Kinder gibt es Stockbrot. Die Wasserflächen des Wuhrlochs und der alte Baumbestand werden an diesem Abend besonders beleuchtet. Bewirtet wird von der Stadtmusik und dem Radsportverein. Auch der Bierpavillon ist geöffnet.

Am Sonntag veranstalten die bewirtenden Vereine ab 10.00 Uhr das Verbandsjugendfestival: Es wird Konzerte verschiedener Jugendorchester auf dem alten Tanzboden geben. Der Eintritt ist an allen Veranstaltungstagen frei. Zudem findet am Sonntag, von 11.00 - 18.00 Uhr im Wuhrllochpark ein Flohmarkt statt. Informationen und Anmeldung unter 07631-749542, Marktveranstaltung Andreas Hempel. ■



**Impressum**

Herausgeber:  
Stadt Neuenburg am Rhein  
Rathausplatz 5  
79395 Neuenburg am Rhein  
Telefon 07631/791-0  
Telefax 07631/791-222

e-mail:  
stadtzeitung@neuenburg.de  
internet:  
http://www.neuenburg.de

Verantwortlich für den  
amtlichen Teil:  
Bürgermeister  
Joachim Schuster

Redaktion: Dieter Branghofer  
Telefon 07631/791-104  
Textannahme: Sarah Michaelis  
Telefon 07631/791-102

Verantwortlich für den  
Anzeigenteil:  
Primo Verlag, Stockach

Satz & Layout:  
MPS design+medien  
Volker Münch, Müllheim  
Telefon 07631/4350  
e-mail:  
volker.muench@mps-medien.de

Druck & Verlag:  
Primo Verlag  
Meßkircher Straße 45  
78333 Stockach  
Telefon: 07771/9317-0  
Telefax: 07771/9317-40

Die Stadtzeitung wird an alle Haushalte im Bereich der Stadt Neuenburg am Rhein kostenlos verteilt.  
Reklamationen bei Nichterhalt sind an den Verlag zu richten.

Redaktionsschluss:  
montags 12.00 Uhr.

**Sprechstunde des  
Bürgermeisters**

Es wird um Terminabsprache mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Tel. 07631/791-101 gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

**Öffnungszeiten  
Stadtverwaltung**

Montag bis Freitag  
9.00 - 16.00 Uhr  
Mittwoch 9.00 - 18.30 Uhr  
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr  
Die Öffnungszeiten von 12 - 14 Uhr bzw. am Freitag bis 16 Uhr sowie am Samstag beschränken sich auf das Bürgerbüro und die Touristinformation.

**Öffentliche Bekanntmachungen**

**Jahreszahler: Grundsteuer zum 1. Juli fällig**

Die Stadtkasse Neuenburg am Rhein möchte Sie darauf hinweisen, dass zum 01. Juli 2013 die Grundsteuerjahreszahlung für das Kalenderjahr 2013 zur Zahlung fällig wird. Sofern kein Bankeinzug erteilt ist, bitten wir die Abgabepflichtigen um Einhaltung des Zahlungstermins und um Überweisung mit Angabe des Buchungszeichens auf eines unserer Bankkonten. Wir verweisen auf die Vorteile des Bankeinzugsverfahrens, der fällige Betrag wird automatisch eingezogen und Mahngebühren fallen hierbei gar nicht erst an.

Bankkonten der Stadt:  
Sparkasse Markgräflerland,  
Kto. Nr. 8028474, BLZ 68351865  
IBAN: DE55 6835 1865 0008 0284 74; SWIFT/BIC-Code: SOLA-DES1MGL

Volksbank Müllheim eG,  
Kto. Nr. 20480009, BLZ 68091900  
IBAN: DE56 6809 1900 0020 4800 09; SWIFT/BIC-Code:

GENODE61MHL

Volksbank Breisgau-Süd eG.,  
Kto. Nr. 351555, BLZ 68061505  
IBAN: DE83 6806 1505 0000 3515 55; SWIFT/BIC-Code: GENODE61IHR

Volksbank Dreiländereck, Kto. Nr. 3493202, BLZ 68390000,  
IBAN: DE89 6839 0000 0003 4932 02  
SWIFT/BIC-Code: VOLODE66

Postbank Karlsruhe,  
Kto. Nr. 18916750, BLZ 66010075  
IBAN: DE54 6601 0075 0018 9167 50; SWIFT/BIC-Code: PBNKDEFF

Um am Bankeinzugsverfahren teilnehmen zu können, füllen Sie bitte die Abbuchungsermächtigung aus, der Vordruck ist auch im Bürgerbüro erhältlich und geben Sie bitte zurück an: Stadt Neuenburg am Rhein, FB 20, Stadtkasse/Steueramt, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein

**Landratsamt bleibt geschlossen**

Am Freitag, den 21. Juni, bleibt das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald für Besucher geschlossen. Grund ist eine interne Mitarbeiterveranstaltung. Betroffen davon sind die Verwaltungsgebäude in der Stadtstraße 2 und 3, der Ludwigstraße 23 und in der Sautierstraße 28 und 30 in Freiburg, sowie die Außenstellen in Breisach, Müllheim und Tittisee-Neustadt.

**Verlegung einer 20kV- Leitung**

In der Colmarer Straße und der Ensisheimer Straße (bis Vogesenstraße) wird in den kommenden 3 Wochen im Auftrag der Badenova eine Stromleitung verlegt. Für die Dauer der Arbeiten werden die Straßen für den Verkehr halbseitig gesperrt. Gleichzeitig erfolgt die Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung auf der Colmarer Straße nach Abgang von der Westtangente in Fahrtrichtung Ost.

**Ermächtigung zum Einzug von Forderungen der Stadtkasse Neuenburg am Rhein:**

Kontoinhaber,  
Name, Anschrift: .....

Hiermit ermächtige ich die Stadtkasse Neuenburg am Rhein, jederzeit widerruflich die von mir zu zahlenden STEUERN, BEITRÄGE und ABGABEN bei Fälligkeit von

meinem Konto Nr.: ..... bei der ..... BLZ .....

SWIFT/BIC: ..... IBAN: .....

im Lastschriftverfahren einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht für das Geldinstitut keine Verpflichtung zur Einlösung.

Datum: ..... Unterschrift: .....

Die Einzugsermächtigung können Sie uns formlos schriftlich oder per Fax: 07631 791-222 erteilen. Ein entsprechender Vordruck ist auch im Bürgerbüro erhältlich.



# Stromausfall in Neuenburg am Rhein behoben

**A**m 17.06.2013 gegen 15.00 Uhr ereignete sich ein Stromausfall, der zu einer länger andauernden Versorgungsunterbrechung geführt hat. Der Grund waren drei Kabelfehler, die sich auf verschiedenen Leitungstrecken befunden haben, so Badenova. Die Techniker reparieren derzeit die beschädigten Stellen.

Gegen 15.00 Uhr ereignete sich ein Erdschluss, d.h. ein elektrischer Leiter kam in direkte Berührung mit der Erde. Als Folge davon bildete sich ein zweiter Erdschluss an anderer Stelle, sodass sich diese beiden Erdschlüsse zu einem

Kurzschluss addierten. Daraufhin stellten alle 22 Trafostationen in Neuenburg vorübergehend ihren Dienst ein.

Die schrittweise Zuschaltung von ca. einem Dutzend Stationen (bis ca. 16.11 Uhr) wurde durch einen weiteren Kabelfehler und die dadurch initiierte Schutzauslösung wieder zu Nichte gemacht, sodass die badenova-Netzexperten ihre Fehlersuche umstellen mussten: Trafostation für Trafostation musste freigeschaltet und manuell auf Fehler überprüft sowie anschließend wieder zugeschaltet werden. „Um wieder ein sicheres Gesamt-

netz aufzubauen, mussten wir abschnittsweise vorgehen“, so Rudolf Gebert, Leiter der Badenova-Verbundwarte. Um 17.00 Uhr war gut die Hälfte von Neuenburg wieder versorgt (12 Stationen), weitere neun Station um 19.30 Uhr. Die Komplettversorgung gelang um 20.55 Uhr.

Aktuell sind die Badenova-Techniker noch dabei, die schadhafte Leitungsstellen aufzugraben und zu beheben. Der durch die ungewöhnliche Häufung der Vorfälle entstandene Stromausfall hat zu vielen Anrufen bei der Entstörungsnummer der Badenova-Verbundwarte geführt: Neben Privat-

haushalten meldeten sich Unternehmen sowie Gasthäuser. Der Energiedienstleister bedauert, dass die Neuenburger Unannehmlichkeiten wegen des Stromausfalls in Kauf nehmen mussten.

Was letztlich den ersten Fehler ausgelöst hat, ist schwer zu sagen: Kleinste Verletzungen der Außenisolation können sich im Laufe der Zeit zu einer Fehlstelle und somit zu einem Erdschluss entwickeln.

Wann und durch was die Beschädigung ursprünglich erfolgt ist, kann meist nur in Einzelfällen bestimmt werden, so die Erfahrung der Badenova-Netzexperten. ■

# Feier zur Fertigstellung des Brunnens am Samstag

**D**ie Stadt Neuenburg am Rhein hat mit Unterstützung der Stif-

tung der Sparkasse Markgräflerland zur Förderung von Kunst und

Kultur den Entwurf des Künstlers Bernd Goering umgesetzt und den Brunnen mit dem Titel „im Fluss“ auf dem Platz in der Bahnhofstraße errichtet. Die Stadt Neuenburg am Rhein freut sich, die Fertigstellung

des Brunnens am Samstag, 22. Juni 2013, 11.00 Uhr, mit einem kleinen Fest auf dem Platz in der Bahnhofstraße zu feiern. Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen. ■



## Glückwünsche

### Es erreichten ein Alter von...

#### Neuenburg:

89 Jahre: August Weber  
Müllheimer Str. 23

71 Jahre: Sabedin Ismailov  
Tullastr. 52

82 Jahre: Alfred Postler  
Tennenbacherstr. 4

75 Jahre: Edelgard Lindner  
Pommernstr. 4

70 Jahre: Antonie Grozinger  
Im Mühleköpfe 10

90 Jahre: Gertrud Grozinger  
Zähringerstr. 3

75 Jahre: Alfons Gutmann  
Max-Schweinlin-Str. 11

95 Jahre: Liselotte Korn  
Tennenbacherstr. 4

70 Jahre: Heinz Neuburger  
Wolfsgrünstr. 18

74 Jahre: Milda Henschel  
Vogesenstr. 6

74 Jahre: Helga Blaschek  
Fidelis-Huggle-Str. 24

71 Jahre: Ehrfried Lang  
Rebstr. 1

86 Jahre: Angelina Bischof  
René-Schickele-Str. 4

74 Jahre: Elfriede Gebhardt  
Vogelwäldeleweg 1

72 Jahre: Siegfried Dorr  
Wolfsgrünstr. 19

**Grißheim:**  
82 Jahre: Margarete Kiefer  
Bugginger Str. 23

**Steinestadt:**  
75 Jahre: Dietmar Bischoff  
Malzackerweg 1

81 Jahre: Edmund Jordan  
Wehrgasse 1

71 Jahre: Süphi Dag  
Rheintalstr. 11

75 Jahre: Rolf Koch  
Berliner Str. 4

*Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit!* ■

## Apothekenbereitschaft – Nachtdienst

**D**ie Notdienstbereitschaft der Apotheken beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am darauf folgenden Tag.

### Samstag, 22.06.2013

Schwarzwald-Apotheke,  
Bad Krozingen, St. Ulrich-Str. 2,  
Tel. 07633/92840

### Sonntag, 23.06.2013

Apotheke am Schillerplatz,  
Müllheim, Werderstr. 23,  
Tel. 07631/12775

### Montag, 24.06.2013

Bad Apotheke, Bad Krozingen,  
Bahnhofstr. 23,  
Tel. 07633/4105

### Dienstag, 25.06.2013

Werder Apotheke,  
Müllheim, Werderstr. 57,  
Tel. 07631/740600

### Mittwoch, 26.06.2013

Rhein-Apotheke,  
Neuenburg, Schlüsselstr. 4,  
Tel. 07631/72029

### Donnerstag, 27.06.2013

Paracelsus-Apotheke,  
Bad Krozingen, Freiburger Str. 20,  
Tel. 07633/150150

### Freitag, 28.06.2013

Fridolin-Apotheke,  
Neuenburg, Müllheimer Str. 23,  
Tel. 07631/793700

## Straßenreinigung

Die Reinigung im Kernort und in den Stadtteilen erfolgt in der 26. Kalenderwoche von Montag, 24. Juni 2013 bis Freitag, 28. Juni 2013. Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner ihre Fahrzeuge an diesen Tagen nicht am Straßenrand zu parken.

## Stadtbusanbindung an das Thermalsportbad

Der Stadtbus verkehrt bis 15.09.2013 auch über das Thermalsportbad in Steinstadt. Die Ankunfts- und Abfahrtszeiten beim Thermalsportbad sind: Montag-Freitag 14.33 Uhr und 18.33 Uhr.

## Qualifikation als Ausbilder

Wer als Ausbilder tätig werden will, muss eine entsprechende Qualifikation haben. Die Gewerbe Akademie Freiburg bietet ab dem 9. Juli einen Vorbereitungslehrgang auf die Ausbilderprüfung an. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761 152500.

## Beratungsstelle für Energie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Fraktionszimmer des Rathauses, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an Herr Tschernich, E-Mail: marco.tschernich@neuenburg.de, Tel.: 07631/791-214, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631/791-0.

## KGN: Benefizkonzert

An alle Bewohner rund um das Kreis Gymnasium Neuenburg: Am 21. Juni findet in der Schule ein Benefizkonzert zu Gunsten der Projekt „Mahoro“ statt. Das Konzert geht voraussichtlich bis 24.00 Uhr, wir bitten Sie um Verständnis. Zu dem Konzert kann jeder kommen, da es keine Altersbegrenzung gibt! Die Einnahmen werden komplett dem „mahoro“-Projekt in Burundi gespendet. Es spielen drei Rock-Bands aus Freiburg und Basel.



## Rheinschule: Klasse 1c in der Stadtbibliothek

Am Dienstag, den 11.06.13 besuchte die Klasse 1c mit ihrer Lehrerin Johanna Seib die Stadtbibliothek Neuenburg, um den Bücherkoffer zurückzugeben und gleichzeitig die Bibliothek kennenzulernen. Der Bücherkoffer, gefüllt mit Büchern und Hörbüchern für die Kinder, wurde zu Beginn des Schuljahres der Klasse übergeben. Alle zwei Wochen bekam ein anderes Kind den Bücherkoffer aus-

geliehen. So besuchte er jede Familie der Klasse. Angelika Schweizer, Leiterin der Stadtbibliothek Neuenburg, erklärte den Kindern die verschiedenen Signaturen und führte sie durch alle Abteilungen. Der Medienrückgabekasten faszinierte die Kinder besonders. Zum Abschluss durften sich alle etwas zum Schmökern und Lesen ausleihen.

## Mitarbeiter/In für die Hausaufgabenbetreuung

Der Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald führt in Kooperation mit der Stadt Neuenburg am Schulverbund der Mathias-von-Neuenburg-Realschule/Zähringer-Werkrealschule eine Hausaufgabenbetreuung im Rahmen der offenen Ganztageschule durch. Für diese Betreuung in den Klassen 5 und 6 suchen wir schnellstmöglich weitere Kräfte zur Ergänzung des bestehenden Teams. Wenn Sie Interesse haben, unser Hausaufgabenenteam zu verstärken, setzen Sie sich bitte mit dem Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald, Herrn Georg Grandy, Tel. 0761/8965-429, Mail: georg.grandy@caritas-bh.de oder der Stadt Neuenburg am Rhein, Herrn Dieter Rueb, Tel. 07631/791-110, Mail: dieter.rueb@neuenburg.de in Verbindung.

## DRK-Spielenachmittag für Senioren

Der DRK-Kreisverband Müllheim lädt am Dienstag, 25. Juni, um 14.30 Uhr ins Rotkreuzhaus Müllheim ein. Um telefonische Anmeldung über die Servicezentrale des DRK-Kreisverbandes, Tel. 07631/1805-0, wird gebeten.

*A vélo au fil du Rhin*  
**Première journée transfrontalière du vélo**  
Dimanche 30 juin 2013

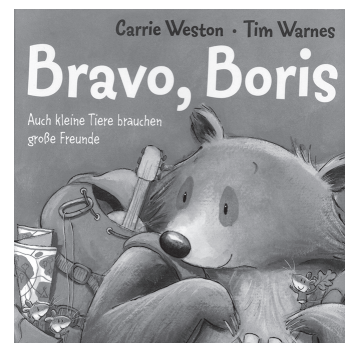
**2 Rives 3 Ponts**  
Ufer Brücken  
*Mille choses à découvrir / Tausend Dinge zu entdecken!*

*Radvergnügen Rhein*  
**Erster grenzüberschreitender Radtag**  
Sonntag, 30. Juni 2013

Manifestations à // Veranstaltungen in:  
Hartheim, Gröfheim, Müllheim, Neuenburg am Rhein, Bantzenheim, Ottmarsheim, Steinstadt, Petit-Landau, Bad Bellingen, Niffer, Kembs, Saint Louis, Village Neuf, Huningue

Entre // Zwischen: 8:30 - 18:00

Programme de la journée // Tagesprogramm:  
www.2rives3ponts.eu  
www.2ufer3bruecken.eu



## Vorlesezeit in der Stadtbibliothek

Am Donnerstag, den 27.06.2013 liest Sonja Heinrich um 15.00 Uhr das Bilderbuch „Bravo Boris – auch kleine Tiere brauchen große Freunde“ in der Stadtbibliothek vor. In dieser Geschichte macht die Tierkinderklasse von Frau Gacker eine Übernachtung im Zelt. Wie gut, dass sie Boris als Freund haben, den riesigen und starken Bären. Herzlich eingeladen sind Kinder ab 4 Jahren. Der Eintritt ist kostenlos.



# Ratspräsident Willi Stächele von bilingualem Zug an der Realschule beeindruckt

**D**er Präsident des Oberrheinrates und Landtagsabgeordnete Willi Stächele hat am Montag bei seinen Ortsterminen viel über die Französischangebote an den Schulen in Müllheim und Neuenburg gelernt. Deutlich wurde: Das französische Sprachprofil spielt entlang des Oberrheins eine große Rolle und soll noch fester etabliert werden.

Willi Stächele war beeindruckt vom Konzept an der Mathias-von-Neuenburg-Realschule. Während er die „Schulbank drückte“, machte er mit dem durchgängigen System des Französischlernens in der Zähringerstadt Bekanntheit: Erst seit wenigen Wochen gehört der bilinguale Zug der Neuenburger Realschule nicht mehr zur Modellphase, sondern wurde nun dauerhaft genehmigt, freut sich Schulleiter Thomas Vielhauer. Bisher war die Realschule eine von fünf Modellschulen im ganzen Land – und die einzige mit einem bilingualen Zug in Französisch. Durch die Nähe zu Frankreich werde an sei-



ner Schule die französische Sprache etwas anders als an anderen Orten gelehrt. Dabei baut die Mathias-von-Neuenburg-Realschule auch auf die Durchgängigkeit angefangen von den Kindergärten über die Grundschule bis zu den weiterführenden Schulen, erklärte Vielhauer. Der zusätzliche

Sprachunterricht erstreckt sich dabei auch auf die Fächer Erdkunde, Sport, Kunst, Mathematik und Musik. Über jede Klassenstufe werden verschiedene Zertifikate und Prüfungen angeboten. Möglichkeiten, die von den Neuenburger Realschülern genutzt und ihnen ausgezeichnete Sprachkenntnisse be-

scheinigen.

„Wir wollen uns eine Übersicht über die einzelnen Sprachangebote an den Schulen verschaffen“, erklärte Willi Stächele den Grund seiner Besuche. Mit Blick auf den grenzüberschreitenden Arbeitsmarkt werde es sowohl für die Deutschen als auch für die Schweizer und die Franzosen immer wichtiger, die Sprache des Nachbarn zu sprechen, so der Oberrheinrat-Präsident. Den Erfolg machte Bürgermeister Joachim Schuster an der Verpflichtung ausgezeichnete Erzieherinnen und Lehrer fest, die über muttersprachliche Kenntnisse verfügen. Schuster wünschte sich von Stächele Unterstützung bei politischen Entscheidungen, um Finanzmittel für nachhaltige Projekte bereitzustellen und bei der Überwindung bürokratischer Hürden bei der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit. mps

## Einladung zur 1. Energieeffizienzwerkstatt „Industrie und Gewerbe“ am 27. Juni

**D**ie Stadt Neuenburg am Rhein lässt aktuell ein „kommunales Klimaschutzkonzept“ sowie eine „Abwärme- und Energieeffizienzpotenzialanalyse“ durch das kommunale Stadtwerk badenova AG & Co. KG erarbeiten. Im Rahmen des oben genannten Projektes, richtet sich auch wei-

terhin ein besonderes Augenmerk auf die Energiebedürfnisse der örtlichen Gewerbe- und Industriebetriebe. Insbesondere größere Energieverbraucher können durch die Optimierung ihres Energiemanagements von erheblichen Energiekosteneinsparungen, geringerer

Emissionsbelastung sowie von einem langfristigen Imagegewinn profitieren. Vor diesem Hintergrund möchten wir Sie ganz herzlich zur 1. Energieeffizienzwerkstatt „Gewerbe- und Industrie“ am 27.06.2013 von 17.00 bis 19.00 Uhr in den Ratssaal der Stadt Neuenburg am Rhein einladen. Um

Anmeldung wird gebeten. Per Fax unter 07631/791-23-101 oder per Mail an [sabrina.kirner@neuenburg.de](mailto:sabrina.kirner@neuenburg.de). Für Rückfragen steht Ihnen der Projektleiter der badenova, Manuel Baur, gerne zur Verfügung (Email: [manuel.baur@badenova.de](mailto:manuel.baur@badenova.de), Tel.: 0761 279-2517).

## Die Polizei warnt erneut vor Sperrguthändlern

**I**n der Rheintalstraße in Müllheim ist wieder ein Mann auffällig geworden, welcher unter dem Vorwand Sperrgut kaufen zu wollen in einer Wohnung vermutlich auf der Suche nach Diebesgut war. Der etwa 30-jährige, ca. 170 cm große Mann mit südländischem Aussehen, war am Dienstag, 11. Juni gegen 11.30 Uhr mit einem dunklen Mercedes Kombi mit Freiburger Zulassung unterwegs und klingelte unverhofft an der Türe einer Anwohnerin. Im Fahrzeug wartete

derweil seine Begleitung. Der Mann wurde als angeblicher Möbelinteressent in das Haus gelassen. Er stöberte trotz Anwesenheit der Hausherrin in Schubladen herum, bis diese sich energisch dagegen wehrte. Der Mann verließ anschließend das Haus. In Heitersheim trat offensichtlich derselbe Mann am 11. Mai in Erscheinung. Dort meldete sich der Täter auf ein Zeitungsinserat hin und interessierte sich angeblich für

einen alten Tisch. Als der Mann das Haus verlassen hatte, fehlte dem Opfer wertvoller Goldschmuck. Offensichtlich ist der Mann in diebischer Absicht in der gesamten Region unterwegs. Der Polizei ist der Tatverdächtige in der letzten Zeit am 08. November 2012 in Schliengen, am 24. Mai in Staufen und am 05. sowie am 11. Juni in Vogtsburg/ Kaiserstuhl aufgefallen. In allen Fällen versuchte der Mann, welcher mit einem schwarzen

Mercedes Kombi unterwegs war, in Wohnhäuser zu gelangen oder stöberte auf fremden Grundstücken herum. Bei Kaufanfragen oder Geschäften an der Haustüre ist daher stets größte Vorsicht geboten. Überlegen Sie bitte zweimal, bevor Sie fremden Menschen den Zugang in Ihre Wohnung oder in Ihr Haus gewähren. Ihre Polizei berät und informiert Sie gerne. Das Polizeirevier Müllheim, Tel. 07631-17880, ermittelt.

## Kochen und Spiele für Kinder

Von kindgerechten Gemüse-zepten und Salaten über verschiedene Nudelsoßen bis hin zu vollwertigem Naschwerk ist für jeden Kindergeschmack bei diesem Workshop für Eltern im Forum ernähren, bewegen, bilden des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald etwas dabei. Mit den leckeren und kreativen Gerichten wird gesundes Essen für Kinder zum Spaß. Spaß bringen Kindern auch Straßenspiele, von denen einige am Samstag, den 29.06., von 10.00 – 14.30 Uhr, vor Ort in der Schulungsküche, Europaplatz 5, in Breisach gleich ausprobiert werden können. Anmeldungen sind bis zum 25. Juni unter 0761 2187 9580 oder im Internet unter [www.forum-ebb.de](http://www.forum-ebb.de) möglich. ■

## Sprechstunden Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechstage finden am 03.07.2013 und am 17.07.2013 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per e-mail: [buergerbuero@neuenburg.de](mailto:buergerbuero@neuenburg.de). Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen. ■



## Vorlesewettbewerb in der Rheinschule

Marlon Tritschler überzeugt durch flüssiges und betontes Lesen beim Vorlesewettbewerb der Drittklässler.

Bereits Tradition hat der gegen Ende des Schuljahres in Kooperation der Stadtbibliothek Neuenburg mit der Rheinschule Neuenburg organisierte Vorlesewettbewerb für die Drittklässler. Im Vorfeld ermittelte die sieben Klassen einschließlich der Montessori-Familienklassen mit ihren Klassenlehrerinnen einen Lesekönig oder Lesekönigin, um dann im Wettstreit gegeneinander anzutreten.

Somit brachten die Vorleser – Benjamin Ott, Tom Escher, Paul Hartmann, Malte Treß, Marlon Tritschler, Noelia Bollhöfer und Monja Finke, neben guter Lesekompetenz vor allem Mut und Selbstbewusstsein mit, um vor dem Publi-

kum in der voll besetzten Aula der Rheinschule vorzulesen. Wolfgang Gerbig als Schulsozialarbeiter der Rheinschule moderierte den Ablauf des Vorlesewettbewerbs und lockerte die Schüler zu Beginn der Veranstaltung mit einem Lied auf. Dann war die Jury, bestehend aus Susanne Grundler als Vertreterin der Buchhandlung Beidek, Mühlheim, Ehrengast Rainer Raab als ehemaliger Schulleiter in Neuenburg und Angelika Schweizer als Leiterin der Stadtbibliothek Neuenburg, gefordert aus den sieben Klassensiegern einen Vorleser zu bestimmen, der in Bezug auf deutliche Aussprache, flüssiges Lesen, guter Betonung und Präsentation vor dem Publikum am besten abschnitt. In der ersten Vorleserunde lasen die Schüler aus einem selbstgewählten Buch, das sie dem Publi-

likum kurz vorstellten, vor. In der zweiten Runde sollten die Lesekönige dann aus dem neuen Buch von Kirsten Boie „Nix wie weg“ jeweils eine unbekannte Textstelle vortragen. In beiden Vorleserunden konnte Marlon Tritschler aus der Klasse 3e die Jury von seinem Können überzeugen. „Sieger seid Ihr sieben Vorleser alle. Ihr habt alle gut gelesen und das Publikum fasziniert“, fasste Angelika Schweizer die Ergebnisse der Jury zusammen.

Bei der anschließenden Preisverleihung durch Bürgermeisterstellvertreter Eugen Sänger konnten sich die Kinder über Büchergutscheine und Eis Bons für die Eisdiele freuen. „Eine gelungene Veranstaltung, das machen wir nächstes Jahr wieder“ resümierte Schulleiterin Michaela Münch. ■

## Vom Wildstrom zur Trockenaue-Flora und Fauna im Rheinwald bei Grißheim

Durch den Rhein-Ausbau im 19. Jahrhundert ist nach starker Grundwasserabsenkung der ehemals feuchte Rheinaue-Wald zur Trockenaue geworden. Großflächige Trockenstandorte sind entstanden, die heute für den Naturschutz von hohem Wert sind. Viele wärmeliebende Tier- und Pflanzenarten leben im Rheinwald bei Grißheim, einige davon wollen wir am Sonntag, den 23.06.2013 näher kennenlernen. Durch eine geführte Wanderung mit Christoph Hercher (Landschaftsökologe), natürlich mit Spaziergangcharakter, erkunden wir das Naturschutzgebiet Käfigecken.

Treffpunkt zur Bildung von Fahrge-meinschaften am Gasthaus Kreuz

um 15.00 Uhr. Der besseren Planung wegen melden Sie sich bitte bei Hildegard Kübler Tel.:

07634/2661. Kurzentschlossene können selbstverständlich spontan dazu kommen. ■

## Unsere Energie

### Sparen mit Ökostrom

Sparen Sie mit Ökostrom – individuelle Beratungen in Steinstadt. Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom-Beratung unseres Partners badenova und lassen Sie sich Ihre Ersparnisse durch den Wechsel zu badenova Ökostrom

berechnen. Frau Sütterlin steht Ihnen für ein persönliches Beratungsgespräch immer dienstags nach Vereinbarung zur Verfügung.

Ihren persönlichen Termin vereinbaren Sie unter der kostenlosen Servicenummer 0800 279 10 10 [www.badenova.de/neuenburg](http://www.badenova.de/neuenburg)

Unsere Beraterin Frau Monika Sütterlin freut sich auf Sie. ■

MUSEUM FÜR STADTGESCHICHTE NEUENBURG AM RHEIN

**Museum für Stadtgeschichte  
Altes Rathaus  
Neuenburg am Rhein**

**So 10 - 12 h, 14 - 16 h**

Außerhalb der Öffnungszeiten können Besichtigungstermine mit dem Bürgermeisteramt der Stadt Neuenburg am Rhein Telefon 07631 / 791-102 vereinbart werden.



# Aus der Geschichte: Anno 1857, über die „Neuenburg-Grißheimer-Fohlenweiden“

Der Hülgelheimer Bürgermeister Isaak Sehringer hatte die Idee, auf den teilweise brach liegenden Rheininseln vor Zienken, eine Fohlenweide einzurichten. Der Haken an der Sache aber war, dass zwar damals Zienken zu Hülgelheim, die vorgelagerten Rheininseln jedoch zu Neuenburg gehörten, dessen Stadtoberen der Sache anfangs skeptisch gegenüber standen.

Da boten sich die Grißheimer mit ihrem Bürgermeister Josef Diringer an, die Unternehmung auf einer ihrer Inseln mit 40 Fohlen zu beginnen. Im Mai 1857 lag dafür, eine amtliche Genehmigung der Bezirksstelle Müllheim vor. Nach einem erfolgreichen ersten Jahr, lenkten die Zähringerstädter ein und beteiligten sich am Weidebetrieb. Geplant war, bis zu 400 Stuten-Fohlen gegen Gebühr halbjährig in Obhut zu nehmen. Die gemeinsame Aufsicht hatten die Bürgermeister von Grißheim und Neuenburg, deren Aufgabe es war, die Fohlen vor Aufnahme einer genauen Musterung zu unterziehen und diese zu registrieren. Ferner kümmerten sie sich um die Organisation, Versicherung und um die Entlohnung der Hirten. Erwirtschaftete Überschüsse sollten je zur Hälfte in ihre Gemeindekassen fließen. Die in Vorleistung getretenen Kommunen erhofften sich nun, durch eine Eingabe bei der Großherzoglich Badischen Regierung, staatliche Zuschüsse zu erhalten.

Zur Prüfung des Anliegens, war eigens der badische Landstallmeister angereist, ein gewisser Freiherr Karl-Ludwig Röder von Diersburg. Im Karlsruher „Landwirtschaftlichen Centralblatt“, vom 30. Juni 1858, ist dazu sein ausführlicher und äußerst positiv ausfallender Untersuchungsbericht abgedruckt. Zum Zeitpunkt der Inspektion, es war Anfang Juni 1858, standen 107 Fohlen auf den Rheininseln „Langgrün“ und „Stückelkopf“. Die meisten Tiere stammten aus der näheren Umgebung, einige aber auch von Züchtern aus Riegel und Säckingen.

Die im April auf die Inseln geschommenen Fohlen, wurden ausschließlich im Freien gehalten und tagsüber von drei-, nachts von einem Hirten bewacht. Das Futter bestand nur aus dem was auf den Inseln wuchs, vor allem kräftiges,



verschiedenartiges Gras.

Der Landstallmeister wurde von Neuenburg aus, flussabwärts auf die Inseln gebracht, die beidseits der Grißheimer und Neuenburger Gemeindegrenze lagen. Er lobte den Zustand der Tiere, die gut genährt, mit glattem Fell und prächtigen Hufen, einen exzellenten Eindruck machten. Er resümierte überschwänglich, dass die Tiere zu einem Militär-Dienst bestens geeignet wären. Er übersah wohl,

dass die Fohlen erst einige Wochen dort verbrachten.

Denn ganz anders fünf Jahre später. Im Januar 1863 wurde in einer Sitzung der Großherzoglich Badischen Regierung in Karlsruhe, das Thema Rheininseln und Fohlenweide behandelt. Für den damaligen Amtsbezirk Müllheim, berichtete ein gewisser Friedrich Rottara aus Kirchen (Efringen-Kirchen), unterstützt vom Badischen Wiesenbaumeister Lauter, vom aktuel-

len Stand der Unternehmung. Das anschließende Urteil war vernichtend. Etliche Fohlen seien in den zurückliegenden Jahren ertrunken und der Ernährungszustand vor Rückgabe an die Besitzer oft miserabel. Nach lebhafterer Diskussion mit dem ebenfalls anwesenden Landstallmeister, der im Sitzungsprotokoll mit keiner Wortmeldung erwähnt ist, wurde festgehalten:

„Der Staat habe nicht die Aufgabe, alle einzelnen Wünsche zur Förderung ganz privater Interessen durch Geld zu unterstützen, das führe zuletzt zu ganz bedenklichen Folgerungen“.

Die Versammlung stimmte mehrheitlich gegen die staatliche Unterstützung von Fohlenweiden.

Im Zuge der damals durchgeführten Tulla'schen Rheinkorrekturen, verschwanden alle hiesigen Rheininsel, die vormals saftigen Wiesen versteppten. So war auch darum das Ende der „Neuenburg-Grißheimer-Fohlenweiden“ absehbar. Bruno Haase



## In letzter Minute noch einen Ausbildungsplatz finden

Die Fördergesellschaft der Handwerkskammer Freiburg bietet auch in diesem Jahr wieder ein Sommerkolleg an. Freiburg hat sogar zwei Termine vorgesehen. Hier soll Hauptschülern mit und ohne Abschluss „in letzter Minute“ zu einer Ausbildungsstelle verholpen werden.

Das Sommerkolleg der Fördergesellschaft der Handwerkskammer Freiburg findet vom 8. bis 19.07.2013 und vom 15. bis 26.07.2013 bei der Fördergesellschaft der Handwerkskammer Freiburg, Ensisheimerstraße 2a, 79110 Freiburg statt. Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon, 0761/ 52072-28 oder E-Mail: georgette.mettel@foege-hwk.de.

## EC-Cash im Rathaus möglich

Im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein mit EC-Karte bezahlt werden.



## 72 Stunden Aktion der KjG Neuenburg

Am Donnerstag, dem 13.06.2013 Punkt 17.07 Uhr fiel der Startschuss zur diesjährigen 72 Stunden Aktion des BDKJ, der größten bundesweiten Sozialaktion, an der auch die KjG Neuenburg teilnahm. In Vertretung von Bürgermeister Schuster überbrachte Stellvertreter Eugen Sängler die lösende Aufgabe: gestaltet den brachliegenden Garten des Sophie-Mayer-Hauses in der Metzgerstraße in einen Klostersgarten nach mittelalterlichem Vorbild. Eine Mammutaufgabe, wie sich herausstellen sollte.

Was viele helfende Hände in 72 Stunden bewirken können, stellten die Jugendlichen einmal mehr eindrucksvoll unter Beweis. Nach Beendigung der Aktion am Sonntag, 16.06.2013 um 17.07 Uhr war der Garten nicht wiederzuerkennen. Nach Vorbild der Klöstergärten wurden Beete angelegt, mit Kräutern bepflanzt und gekennzeichnet. Auch der hintere Teil des Gartens

wurde neu angelegt. Entstanden ist ein Ort des Innehaltens, ein Rückzugsort mitten in der Stadt. Und vielleicht auch ein Garten der Generationen.

Pfarrer Schulz segnete bei einer kleinen Einweihungsfeier den Garten und sprach von geschenkten Tagen, die die Jugendlichen miteinander verbringen durften. Sonnentage im manchmal trüben Alltag. Bürgermeister Schuster dankte allen für ihren enormen Einsatz. Dieser Einsatz ist weitaus mehr als das bloße Zusammenarbeiten. Nachhaltige für die Gemeinschaft zu schaf-



fen und als Gemeinschaft zusammenzuwachsen machen solche Aktionen wertvoll für alle Beteiligten. „Da lacht das Gärtnerherz“, so

Norbert Selz, der die Aktion begleitet hat und ebenso begeistert vom Ergebnis war, wie alle anwesenden Gäste. (al)

## Noch bessere Zinskonditionen für Bauherren

**Immer dann, wenn eine Grundsanierung oder energetische Sanierungen eines Gebäudes ansteht, ist es sinnvoll einen neutralen Energieberater zu Rate zu ziehen.**

Dieser prüft in der Regel die Gegebenheiten vor Ort und berät den Kunden hinsichtlich aller energetisch relevanten und sinnvollen Maßnahmen. Insbesondere die Kosten-Nutzenanalyse und die tatsächlichen Einsparungen bezogen auf die Maßnahme sind für die Kunden von besonderem Interesse. Die vielfältig bestehenden Fördermöglichkeiten sind ein weiterer Punkt innerhalb von Beratungsgesprächen. So gibt es zum Beispiel wesentliche Neuerungen im Bereich der KfW-Zuschussprogramme (Zuschüsse bis 10 % anstatt wie bisher 7,5 %) auch bei Einzelmaßnahmen, L-Bank Darlehen für private Bauherren mit Zinssätzen von 0,75 %, also nochmals 0,25 % unter den KfW-Zinssätzen. Auch im Bereich der Wohneigentümergeinschaften hat sich Wesentliches getan.

War es bis vor kurzem schier unmöglich, als Eigentümergemeinschaft ein Darlehen zu bekommen, so ist dies mittlerweile durch ein Programm der L-Bank mit ei-

nem Zinssatz von 0,0 % möglich. Als Bürge tritt in diesem Fall die L-Bank selbst auf. Für dieses Darlehen muss allerdings eine Vielzahl von Voraussetzungen erfüllt werden, ein hoher bürokratischer Aufwand soll an dieser Stelle auch

nicht verschwiegen werden, da eine Vielzahl von Unterlagen notwendig sind und die Basis für den Darlehensantrag darstellen. Die Stadt Neuenburg am Rhein bietet allen Bürgerinnen und Bürger eine kostenlose Erstberatung in

Fragen zu energetischen Bauen, Sanieren oder Betreiben von Gebäuden. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an Herr Tschernich unter der Telefonnummer 07631 / 791 – 214 oder mit E-Mail an marco.tschernich@neuenburg.de



## Schulchor beim Kinderchortreffen

Am vergangenen Sonntag nahm der Schulchor der Rheinschule aus Grißheim am Kinderchortreffen des Untermarkgräfler Sängerbundes in Schweighof teil. Drei Kinderchöre (neben den Grißheimern auch SuBaDo-La aus Sulzburg und die Klemmbachspatzen aus Schweighof) boten den Zuhörern bei sommerlicher Hitze ein buntes Programm. Der Grißheimer Schulchor unter der Leitung von Markus Schmechel sang im ersten Teil des Programms sommerliche Kanons, nach der Pause wurde es international mit Liedern u.a. aus England. Nicht fehlen durfte das „Grißheim-Lied“ von Rudolf Selz, was zu einem der Hits für die jugendlichen Chorsänger geworden ist. Mit viel Beifall und einem großen Lob von Dieter Kassa, dem Vorsitzenden des Untermarkgräfler Sängerbundes wurden die Kinderchöre verabschiedet. Der Grißheimer Schulchor wird dasselbe Programm auch am kommenden Freitag beim „Euromusique – Festival“ im Europapark singen, worauf sich die Kinder schon ganz besonders freuen.



# Immo Concept – neuer Dienstleister in der Zähringerstadt

Die Türen von ImmoConcept hat der Immobilien- und Bankbetriebswirt Marc Michaux bereits am 1. März geöffnet. Jetzt folgte eine offizielle Einweihungsfeier. Neben Bürgermeister Joachim Schuster fanden sich Geschäfts- und Vertragspartner in den neuen Räumlichkeiten in der Müllheimer Straße ein. Dass die Feier jedoch weniger dem Büro, als vielmehr den anwesenden Gästen galt, stellte der nun eigenständige Immobilien- und Finanzmakler gleich zu Beginn seiner Rede klar. Optimal sind die Voraussetzungen, die der erfahrene Neuzugang mit sich bringt. „Als gelernter Bankbetriebswirt und Immobilienfachwirt bin ich seit ca. 30 Jahren im Bereich Finanzen und Immobilien tätig“, erzählt der studierte Bankbetriebswirt. Ich kann sowohl auf Berufs-, als auch auf Lebenserfahrung zurückgreifen, um rund um das Thema Immobilie Hilfeleistung zu geben und im wahrsten Sinne des Wortes zu vermitteln. Dafür steht auch der Name ImmoConcept.“

Die Dienstleistungen bestehen in der Vermarktung und dem Verkauf sowie der Vermietung von Immobilien und Grundstücken (privat oder gewerblich), Finanzierungen, sowie alle Fragen rund um die Immobilien d.h. Energieausweis, Marktwertermittlung usw. Dabei steht der Kunde mit seinen individuellen Bedürfnissen und Vorstellungen im Vordergrund. Wer mehr über Marc Michaux herausfinden möchte, kann sich auf seiner Homepage [www.ic-michaux.de](http://www.ic-michaux.de) informieren oder einfach persönlich Kontakt aufnehmen. [info@ic-michaux.de](mailto:info@ic-michaux.de)



## Termine aktuell

**Freitag, 21.06., bis Sonntag, 23.06.,**  
ab 19.00 Uhr Johannisfest im Wuhrlochpark

**Freitag, 21.06.,**  
20.15 Uhr Der besondere Film: Inuk, Kino im Stadthaus

**Samstag, 22.06.,**  
9.00 bis 11.00 Uhr Bundestagskandidat Dr. Thomas Mengel stellt sich den Fragen der Neuenburger Bürger, SPD Ortsverein, Rathausplatz

**Sonntag, 23.06.,**  
ab 9.00 Uhr Flohmarkt im Wuhrlochpark  
ab 11.30 Uhr Deutsch-französischer Bauernmarkt, Rathausplatz  
ab 13.00 Uhr Verkaufsoffener Sonntag, Innenstadt

**Donnerstag, 27.06.,**  
15.00 Uhr Vorlesezeit, Stadtbibliothek

Termine außerhalb  
Freitag, 21.06., 19.00 Uhr: Tanztheater „Mirembé“, Markgräfler Gymnasium  
Mittwoch, 26.06., 19.30 Uhr: Diskussionsveranstaltung zum Thema „Inklusive Gemeinschaftsschule“, Bündnis 90/ Die Grünen Ortsverband Müllheim-Neuenburg, Bürgerhaus in Müllheim

## Aktive Vereine

Zähringerstadt  
**Neuenburg am Rhein**





### THERMALSPORTBAD Steinenstadt

- Wassertemperatur 24°
- Liegewiese unter alten Bäumen & Palmen
- Fußball • Tischtennis • Volleyball • Basketball
- Freiluft-Schach
- Kinderspielplatz
- Bushaltestelle am Eingang
- Parkplatz

Einfach mal untertauchen!

Steinenstadt • Badstr. 2 • 07635 / 824613  
Täglich 9 - 19.30 Uhr • Juli bis August freitags bis 21 Uhr

## FC Steinenstadt

Ergebnisse  
AH- Regio Cup:  
FC Pfaffstätt - FC Steinenstadt : 1:0

Jugend:  
A-Jgd: SG Steinenstadt - Efringen-Kirchen – 3:1  
B-Jgd: SG Steinenstadt – Hauingen – 4:2  
C-Jgd: SG Steinenstadt – SV Hög-Ehrsberg – 1:4  
E-Jgd: SF Größheim – FC Steinenstadt – 7:5

### Zigeunerclique

Diesen Freitag findet unsere Generalversammlung um 20.00 Uhr im FCN Vereinsheim statt. Wer sich bisher noch nicht für das Grillfest am 06.07.2013 beim Reitsportverein angemeldet hat, bitte bei Carla anmelden, ebenso für Salate und Kuchen. Vorschau: Arbeitseinsatz bei der AC-Folie in Müllheim am 29.06.2013.

Vorschau:  
AH Regio Cup  
24.06.2013 19.30 Uhr: FC Steinenstadt gegen FC Kingersheim (Treffpunkt: 18.30 Uhr)

Jahreshauptversammlung  
Am Freitag, den 21.06.2013 um 20.15 Uhr im Gemeindesaal St. Martin.

Sportfest:  
FC-Steinenstadt bereitet sich für den Höhepunkt im Jahr vor, ein Fest für die ganze Familie: Das Sportfest mit Sommernachtsparty des FCS findet vom Freitag 19.07.2013 bis Sonntag 21.07.2013 statt. Der Freitag beginnt mit einem AH-Turnier ab 18.00 Uhr. Der Samstag ganz im Zeichen der Kinder und Jugendabteilung, Kinderfest ab 14.00 Uhr, Jugendspiele ab 11.00 Uhr. Samstagabend Werbespiel. Am Sonntag sind wieder interessante Werbespiele zu sehen. Weitere Infos folgen.



## Ausflug der Chorgemeinschaft Zienken

Um die Mittagszeit sammelte der Bus alle Aktiven und einige Gäste überall ein und dann ging es nach Breisach bei herrlichem warmen Wetter. Auch wenn das Stadttor oben ein wenig eng war für unseren Bus, so schaffte es der Busfahrer doch, indem er uns bat, „ein wenig zusammen zu rücken“ und wir erreichten so das Stephansmünster. Im Münster sangen wir dann einige Lieder, nachdem alle sich ein wenig das herrlich Bauwerk, den großartigen Altar vom Meister HL, den Reliquenschrein und die bunten Fenster von V.P. Feuerstein (1967) angesehen hatten. Es war eine Lust dort zu singen, die schöne Akustik und der lange Nachhall begeist-

terten uns. Nach einem Blick auf die Stadt Breisach und das Umland ging es weiter zum Badischen Winzerkeller.

Dort erwartete uns eine interessante Führung durch die größte Kellerei Badens. Ganze Reihen mit Fässern von 16 m Höhe und einem Fassungsvermögen von 100 000 Litern ließen uns staunen und die übermannshohen Holzfässer aus den verschiedenen Mitgliedsorten mit reichem Schnitzwerk konnten wir ebenfalls bewundern neben all den anderen Sehenswürdigkeiten. Dann ging es mit dem Bähle 800m im Tunnel zurück und zur Weinprobe. 5 verschiedene, teilweise sehr junge spritzige Weine gab es zu probieren, Käse und

Brot dazwischen. Und die ganze Zeit wurden wir von Helmut, dem unermüdlichen Führer informiert, so wurde der Gang durch die riesige Anlage und die Weinprobe erst richtig interessant. Und so bester Laune sangen wir noch einige fetzige Lieder zur Freude unserer Begleiter vom Winzerkeller. Aber nicht genug des Weines, jetzt ging es zu Probst's Straußwirtschaft in Grunern, oben auf dem Berg mit einer herrlichen Aussicht auf die Staufener Burg und das Markgräflerland. Nochmals sangen wir einige Lieder im Freien und bekamen auch Applaus. Ein wunderschönes Abendrot verabschiedete uns und wir machten uns auf den Heimweg.

## Förderverein Rumpelstilzchen

Am Samstag, den 09.03.2013 veranstaltete Familie Andreas und Andrea Heckle beim Richtberg ihr alljährliches Scheibenfeuer. In diesem Jahr durften wir vom Förderverein Rumpelstilzchen des Kindergartens St. Josef die Bewirtung übernehmen und konnten einen Erlös von 810,00 Euro einnehmen. Dieser wurde von Andreas Heckle im feierlichen Rahmen unserer Musicalaufführung am Samstag, den 11.05.2013 als Spende für den Kindergarten unserer 1. Vorsitzenden Beatrice Eyhorn übergeben. Wir möchten uns nochmals recht herzlich auch im Namen des



Kindergartens bei Familie Heckle für ihre grosszügige Spende bedanken.

Terminvorschau: Generalver-

sammlung am Mittwoch, 10. Juli 2013 um 20.00 Uhr im Au Savoir Vivre, Bar Lounge Restaurant, Neuenburg

## Fahrt des Altenwerks ins Salzburger Land

Weil es im Salzburger Land so schön ist und weil man dort so viel unternehmen kann, bietet das Altenwerk Neuenburg am Rhein in diesem Jahr wieder eine Kurzreise nach Flachau an. Termin: Montag, 19.08.2013 bis Sonntag, 25.08.2013. (sechs Übernachtungen).

Wir fahren im bequemen Reisebus und wohnen in einem komfortablen \*\*\*\*Superior - Hotel mit grossem Wellnessbereich und gehobener Küche.

Sollten Sie weitere Informationen zu dieser Fahrt wünschen, so erhalten Sie Auskünfte bei den Mitarbeitern oder unter Tel: 07628-803473 (Ulla Arweiler).

## Sommerfest des Zienkener Chores

Am 07.07.2013 findet wieder unser Sommerfest im Außenbereich der Dorfgemeinschaftshalle statt. Es beginnt mit einem Festgottesdienst im Freien – soweit uns der Wettergott gnädig ist – unter Mitwirkung der Chorgemeinschaft und dem Musikverein Zienken. Sollte es regnen, wird alles in die Halle verlegt. Das Frühschoppenkonzert bestreitet der Musikverein Zienken. Wen schon jetzt die Landesgartenschau 2022 interessiert, kann sich in der Halle informieren über die Entwürfe der fünf ersten Preisträger.

Prof. Dr. Rudi Grunau wird den ganzen Tag da sein und die Entwürfe kommentieren. Natürlich ist auch für das leiblich Wohl gesorgt mit Hähnchen, Curry- und Grillwürstchen, Wurstsalat, Rettich mit Butterbrot und auch Kuchen und Torten locken in der Kaffeestube in der Halle.

## Schäferhundeverein Neuenburg

2. Agility-Turnier  
 Die Veranstaltung findet am 22.06.2013 auf dem Vereinsgelände im Oberen Wald statt.

Es können Hunde aller Rassen in den Klassen A1 - A3 starten. Turnierbeginn: 9.00 Uhr, Ende: ca. 16.00 Uhr. Die Veranstaltung wird von einem Fotografen begleitet, welcher auch gerne Ihren Hund ablichtet. Wir freuen uns viele Teilnehmer und Gäste begrüßen zu dürfen.



## Narrenzunft D'Rhiischnooge tagte

Am vergangenen Freitag fand die ordentliche Hauptversammlung der Narrenzunft D'Rhiischnooge in der Zunftstube statt. Nachdem Jürgen Schäfer eine große Anzahl anwesender Mitglieder begrüßen konnte, wurde unseren verstorbenen Zunft- und Ehrenmitgliedern Gerd Müller und Kurt Federle noch einmal gedacht.

In kurzweiliger Form verlas Conny Anlicker anschließend ihren achtseitigen Bericht über die Zunftarbeit. Auch Constanze Arnold brachte in ihrem Bericht als Rentmeisterin den Mitgliedern die wichtigsten Zahlen des Jahres 2012 nahe. Oberrnarr Markus Weber übernahm die Entlastung der Vorstandschaft und nachdem diese einstimmig erfolgt war konnte neu gewählt werden. Die gesamte, be-



reits bestehende Vorstandschaft stellte sich wieder zur Wahl und wurde einstimmig wiedergewählt: Oberzunftmeister bleibt somit weiterhin Jürgen Schäfer, Seneschall Kornelia Anlicker, Rentmeister

Constanze Arnold, Kanzellar Simone Moos, Beisitzer Tanja Schäfer (Programm), Doris Hofhansl (Garde), Vanessa Schäfer (Jugend), Philipp Müller (Technik), Tobias Anlicker (Dekoration), Wolfgang Ker-

ber (Wirtschaft). Neu in den Vorstandsreihen ist seit vergangenen Freitag Beisitzer Christian Schlüter. Auch er wurde einstimmig gewählt. Jürgen Schäfer bedankte sich im Namen der gesamten Vorstandschaft für das entgegengebrachte Vertrauen und versicherte, dass man sich weiterhin mit vollem Engagement für den Verein einsetzen werde. Zum Abschluss berichtete Jürgen über diverse kommende Aktivitäten, wie den neuerlichen Ausflug zum Canstatter Wasen im September und die Umstellung des Einzugs der Mitgliedsbeiträge ins SEPA-Verfahren im Laufe dieses Jahres.

Lange saß man nach der harmonisch verlaufenen Versammlung noch in gemütlicher Runde beisammen. ■

## TVN Tennis: Blind Date Turnier am Sonntag

Die Tennisabteilung des TVN lädt am Sonntag (23.06.) ab 14.00 Uhr zum Blind Date Turnier ein. Das Motto: Spielpartner finden und spielen, spielen, spielen. Letzten Samstag gelang den Herren 50 ein knapper 5:4 Heimsieg gegen den TC Elzach-Ladhof. Entscheidend für den Gesamterfolg war das Match von P. Bachmeyer, der nach einem Tenniskrimi mit 13:11 im MTB gewann und so für

die 4:2 Führung nach den Einzeln sorgte. Wie wichtig dieser Punkt war, zeigte sich bei den Doppeln, von denen die Neuenburger nur eines gewannen, sich aber knapp den Gesamtsieg sichern konnten. Nach dem 4. Spieltag stehen sie nun mit 4:4 Punkten im Mittelfeld der Tabelle und benötigen noch einen Sieg aus den letzten beiden Spielen, um den erhofften Klassenhalt zu sichern. Die Tennis Da-

men mussten dagegen vergangenen Sonntag gegen den TC Binzen ihre erste Saisonniederlage einstecken. Nach den Einzeln stand es 1:5. Die bisher ungeschlagenen eingespielten Doppel waren auch diesmal erfolgreich und konnten noch auf 4:5 verkürzen. Es spielten B. Richtberg, K. Wick, K. Usbek, J. Kummer, V. Herzfeld und M. Wiesler. Weitere Ergebnisse: D30-Zell i. W./Häusen 3:6; TC Wehr-D40 5:4;

He-TC Haltingen 4:5; Munzingen/Oberriemsingen-H40/I 4:5; TC RW Waldkirch-H55 9:0; Jugend: TC Gundelfingen-U12 mixed 6:0; TC Schönberg-U12m 5:1; TC Bad Bellingen-U14m 1:5; TC Bad Bellingen-U16w 6:0; U18m-Eintr. Freiburg 6:0. Nächste Heimspiele: 22.6.: H55 (9.30); D30 und D40 (14.00); 23.6.: Da (9.30). Jugend: 21.6.: U14m; 23.6.: U12m; 24.6.: U10 (alle 16.00). ■

## Ausflug nach Berlin

Ende Mai veranstaltete der Frauenverein Steinenstadt seinen Jahresausflug nach Berlin. Bei angenehmen Temperaturen und Sonnenschein wurde am Vormittag die Stadt bei einer Rundfahrt, unter sachkundiger Führung, mit dem Bus besichtigt. Die Tour führte an vielen bekannten Sehenswürdigkeiten vorbei.

Nachmittags erkundeten die Gäste in kleinen Gruppen eigenständig die Stadt. Am späten Nachmittag traf man sich wieder vor dem Reichstagsgebäude. Hier erwartete uns ein interessanter und kurzweiliger Vortrag auf der Besuchertribüne. Abgerundet wurde dieser Besuch mit der Besichtigung der Kuppel.

Am nächsten Tag stand ein Besuch in der Garnisonsstadt Potsdam, vor den Toren Berlins, auf dem Programm. Eröffnet wurde der Tag mit einem Besuch von Schloss Sanssouci und einem Spaziergang



durch die weitläufigen Gärten. Unsere Reiseleiter an diesem Tag wusste viel Interessantes zu berichten. Die Innenstadt konnte wieder jeder für sich erkunden und viele schöne Ecken entdecken. Eine anschließende Stadtrundfahrt runde-

te diesen Ausflug ab. Viel zu schnell stand schon die Abreise vor der Tür. Bei Regen nahmen wir Abschied von Berlin, mit dem Versprechen: Es war nicht die letzte Reise nach Berlin, wir kommen wieder. ■

## Handharmonikaveroin Neuenburg

Am vergangenen Sonntag spielte das Jugendorchester, unter der Leitung von Tobias Anlicker, bei den Harmonikafreunden Müllheim beim Hock an der Frickmühle.

Bei sommerlichen Temperaturen erfreute das Orchester die Festgäste mit ihren flotten Vorträgen.

Am Freitag, 21.06.2013, wird das Jugendorchester im Europa-Park ein Konzert geben.

Unter dem Titel „Euro-Musique“ treffen sich zum 14. Mal Schul- und Jugendmusikgruppen mit über 2300 Mitwirkenden aus den Regionen des Oberrheins und den unmittelbar angrenzenden Gebieten, zu einer fröhlichen musikalischen Begegnung.

Dabei spielen die über 70 Musikgruppen im ganzen Europa-Park auf den zahlreichen Showbühnen die der Park bietet. ■

## Frauen-Freizeit Pur

Theaterbesuch 21.06.2013 in Stau-  
fen wurde leider vom Veranstalter  
abgesagt. Event. Ersatztermin wird  
in der Stadtzeitung bekannt gege-  
ben.

Freitag, 28.06.2013, 19.30 Ho-

tel Krone: Vortrag von Frau Mo-  
nika Boch-Jacuk „Einblicke in das  
Leben der Nomadenfrauen in der  
marokkanischen Sahara“.

Frau Boch-Jacuk hat bei mehre-  
ren Reisen nach Marokko den All-

tag der Nomadenfrauen kennen-  
gelernt, an Hochzeiten teilgenom-  
men und die Kinder unterrichtet.

Von diesen Erfahrungen und Ein-  
blicken in eine ganz andere Kul-  
tur wird der Vortrag informieren.

Engeladen sind alle interessierten  
Frauen (auch Nichtmitglieder).

07.07.2013, 13.30 Uhr Familientag.  
18.07.2013 Sträuße binden. ■

### Kirchen

## Evangelische Kirche Neuenburg

### Freitag, 21. Juni

16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klas-  
se)  
19.30 Uhr Kings Cross (ab 14 Jahre)

### Sonntag, 23. Juni

9.40 Uhr Kindergottesdienst Va-  
terhaus (1.-7. Klasse), Regenbo-  
gengruppe (3-6 Jahre), Igelnest (0-  
3 Jahre)  
10 Uhr Gottesdienst mit Abend-  
mahl in Neuenburg (Daniel Alber)

### Montag, 24. Juni

9.30 Uhr Spielgruppen im Ge-  
meindezentrum  
10 Uhr Eat- Share and Pray in Aug-  
gen im Lindenweg

### Dienstag, 25. Juni

9.30 Uhr Spielgruppen im Ge-  
meindezentrum  
20 Uhr „Zwischenzeit“ im Ge-  
meindezentrum

### Mittwoch, 26. Juni

9.30 Uhr Spielgruppen im Ge-  
meindezentrum  
15.30 Uhr Konfirmandenunter-  
richt, Gruppe I  
17.30 Uhr Konfirmandenunterricht,  
Gruppe II

### Donnerstag, 27. Juni

9.30 Uhr Spielgruppen im Ge-  
meindezentrum  
15.45 Uhr Kidstreff (1.-4. Klasse)

### Freitag, 28. Juni

16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klas-  
se)  
19.30 Uhr Kings Cross (ab 14 Jahre)

## Grißheim

### Sonntag, 23. Juni

10.30 Uhr Gottesdienst im Pfarr-  
hof in Buggingen (Pfarrer Zeller)  
mit anschließender Bewirtung und  
Kinderprogramm

## Steinenstadt

### Sonntag, 23. Juni

9.00 Uhr Gottesdienst in der  
Kreuzkirche in Auggen  
10.15 Uhr Gottesdienst in der  
Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen

### Mittwoch, 26. Juni

19.30 Uhr in Mauchen (Sankt Ni-  
kolaus Kapelle): Innehalten – Zeit  
mit Gott genießen

## Katholische Kirche Neuenburg

### Samstag, 22. Juni

5.45 Uhr Neuenburg Abschluss  
der Gebetsnacht im Seniorenzen-  
trum St. Georg mit Morgenlob –  
Laudes und sakramentalem Segen  
17.45 Uhr Neuenburg Sakrament  
der Versöhnung – Beichte  
18.30 Uhr Neuenburg Heilige  
Messe am Vorabend (Gedenken  
an Klara und Fridolin Müller und  
Rosa Sommer)  
17.45 Uhr Steinenstadt Sakrament  
der Versöhnung – Beichte  
18.00 Uhr Steinenstadt Rosen-  
kranzgebet  
18.30 Uhr Steinenstadt Heilige  
Messe am Vorabend

### Sonntag, 23. Juni

9.00 Uhr Grißheim Heilige Messe  
10.30 Uhr Neuenburg Heilige  
Messe mit Einführung der neuen  
Ministranten  
17.00 Uhr Neuenburg Rosenkranz-  
gebet in der Wallfahrtskapelle Hei-  
lig Kreuz  
18.00 Uhr Steinenstadt Rosen-  
kranzgebet

### Montag, 24. Juni

19.00 Uhr Neuenburg Heilige  
Messe für alle drei Pfarreien der  
Seelsorgeeinheit

### Dienstag, 25. Juni

18.30 Uhr Neuenburg Rosen-  
kranzgebet

18.30 Uhr Steinenstadt Rosen-  
kranzgebet

19.00 Uhr Steinenstadt Heilige  
Messe

### Mittwoch, 26. Juni

7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob  
– Laudes im Seniorenzentrum St.  
Georg  
10.00 Uhr Neuenburg Beten in  
den Anliegen der Welt  
19.00 Uhr Neuenburg Heilige  
Messe mit den Firmbewerberinnen  
und Firmbewerbern in der Lieb-  
frauenkirche. Anschließend Probe  
für die Feier der Firmung am Sams-  
tag, 29. Juni.  
19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

### Donnerstag, 27. Juni

19.00 Uhr Neuenburg Heilige  
Messe  
19.30 Uhr Neuenburg Eucharisti-  
sche Anbetung mit sakramentalem

Segen (bis 20.30 Uhr)

### Freitag, 28. Juni

8.30 Uhr Neuenburg Heilige Mes-  
se in der Wallfahrtskapelle Heilig  
Kreuz  
15.00 Uhr Neuenburg „Stilles Ge-  
bet“ in der Liebfrauenkirche  
17.00 Uhr Neuenburg Abendlob  
– Vesper im Seniorenzentrum St.  
Georg  
19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

Eine Pilgerreise durch das Heilige  
Land mit Besuch des Katharinen-  
klosters und Besteigung des Mo-  
sesberges am Sinai.

Am Dienstag, 25. Juni, 20.00 Uhr,  
zeigt Frau Dr. Judith Wörner Bilder  
ihrer Reise und berichtet uns da-  
von. Ort: Kolpingraum, Gemein-  
dehaus St. Bernhard.

Herzliche Einladung an alle, die  
gerne daran teilnehmen möchten.

## Biomüll & Papiertonne

Der Abfuhrtermin in Neuenburg für den  
Biomüll und die Papiertonne ist auf  
**Montag, 24. Juni, festgelegt.**  
Die Leerung der Biotonne und  
der Papiertonne in den Stadttei-  
len Grißheim, Steinenstadt und Zi-  
enken findet am **Dienstag, 25. Ju-  
ni, statt.**

